

Verzeitlichung des Familienlebens? Familiengründung im Kontext familienpolitischer Transformationen

Christian Gräfe

Zusammenfassung:

Gegenstand des Textes sind die gesellschaftlichen Zeitstrukturtransformationen, wie sie in der gegenwärtigen Ausrichtung von Familienpolitik als Zeit- und Lebenslaufpolitik im deutschen Wohlfahrtsstaat zum Ausdruck kommen. Ausgehend von einem kurzen Umriss des politischen Konfliktfeldes Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird erstens danach gefragt, wie die gesellschaftlichen Transformationen, die den Wandel dieses Feldes begründen, theoretisch gefasst werden können. Zweitens werde ich die Perspektive auf die Konsequenzen für Familiengründungen in Paarbeziehungen richten und dafür plädieren, die Strukturbildungsprozesse, die von diesem Ereignis ausgehen, zu rekonstruieren. Basis dieser Überlegungen bilden Ergebnisse einer fallrekonstruktiven Paarforschung.

Abstract: "The Time is Out of Joint". Temporal Aspects of Family Formation in the Context of Recent Reconfigurations of Family Policies in the German Welfare State.

The paper focuses on recent reconfigurations of family policies as policies of time and the life course in the German welfare state. To begin with, the article provides a brief overview of work-family reconciliation policies in Germany. In the main section, two questions are addressed: First, theoretically, which societal transformations underlie the emergence of and changes within this policy field? Second, empirically, which consequences have these transformations for couples' family formation as a non-standardized process of structuration? Qualitative case reconstructions of couples raising a family form the empirical base of the argumentation.

JEL-Klassifizierung: Y40